

Einladung und Ausschreibung



62. ADAC-MCE-Hanseaten-Slalom

Flugplatz „ Hungriger Wolf“ , Hohenlockstedt

Uns steht in diesem Jahr auch die Landebahn zur Verfügung
2 Runden mit über ca.4400 m Streckenlänge
Der Streckenplan wird im Internet veröffentlicht



Wertungslauf für:

Deutsche Slalom-Meisterschaft,
Norddeutscher ADAC Slalom-Cup,
écurie-Rennslalom-Meisterschaft, ADAC-Hansa-Slalom-Meisterschaft, Automobil-Slalom-Meisterschaft des ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt
Motorsport Stadtmeisterschaft Hannover (MStH)

Am Pfingstsamstag !!

den 03. Juni 2017



Achtung

Nennungsschluss 22. Mai 2017



Online-Nennung über die Webseite vom MSF Idstedt, einmal ausfüllen und
alle Nennungen für das Pfingstwochenende abgeben

<http://www.msf-idstedt.de/slalom-total/dsm-2017/veranstaltungsunterlagen.html>

Veranstalter

Motorsportclub Hanseat und Motorsportclub Elbe e.V. im ADAC

www.msc-hanseat.de

Info: 040 / 702 68 57 oder 040/55 97 01 87



DMSB - Ausschreibung Automobil-Slalom 2017

Grundlage von DMSB-Slalom-Veranstaltungen sind in der jeweiligen gültigen Fassung das Internationale Sportgesetz der FIA einschließlich der Anhänge, das DMSB-Slalom-Reglement mit den technischen Bestimmungen, das DMSB-Veranstaltungsreglement, die DMSB-Lizenzbestimmungen, die allgemeinen und besonderen DMSB-Prädikatsbestimmungen, die DMSB-Umweltrichtlinien, die Dopingbestimmungen der WADA/NADA, die DMSB und FIA-Anti-Doping-Bestimmungen sowie die Sportlichen und Technischen Serienbestimmungen (falls zutreffend). Soweit durch die Veranstaltungs-Ausschreibung keine anderweitige Regelung getroffen ist, gelten die Bestimmungen der o.a. Reglements. **Das Zutreffende ist angekreuzt bzw. ausgefüllt.**

Art. 1 Veranstaltung

Titel der Veranstaltung: 62. ADAC MCE-Hanseaten-Slalom
 Datum: 03.Juni 2017
 Strecke/Ort: Flugplatz „Hungriker Wolf“, Hohenlockstedt

Art. 2 Status der Veranstaltung National A

NEAFP: Alle Bewerber/Fahrer mit einer ausländischen Lizenz benötigen eine Auslandsstart-Genehmigung ihres ASN.

Art. 3 Veranstalter/Veranstaltergemeinschaft

MSC Hanseat und MC Elbe e.V. im ADAC	MSC Hanseat e.V. im ADAC
Veranstalter Uwe Radeke	bei Veranstaltergemeinschaft geschäftsführender Club
Vertreter des Veranstalters/ der Veranstaltergemeinschaft	
Heidrand 16b	21149 Hamburg
Strasse	PLZ, Wohnort
040 / 702 68 57	040 / 24 43 85 38
Telefon	Fax (nur für Nennungen)
Uwe@Radeke-Hamburg.de	www.msc-hanseat.de
E-Mail	Homepage

Rennleitungsbüro eingerichtet
 in: Hamburg von 18:00 Uhr bis: 20:00 Uhr
 Telefon: 040 / 702 68 57 Fax: 040 / 24 43 85 38

0171 61 41 778 (Herr Heitmann) 0160 94 43 20 92 (Herr Radeke)
 Tel. am Veranstaltungstag

Zugelassene Fahrzeuge (gemäß DMSB-Bestimmungen)

Gruppe G Gruppe F Gruppe H

Art. 4 Vorläufiger Zeitplan

Dokumentenprüfung am	<u>02.06.2017</u>	von	<u>17:00 Uhr</u>	bis	<u>19:00 Uhr</u>	Uhr
	<u>03.06.2017</u>	von	<u>07:00 Uhr</u>	bis	<u>12:00 Uhr</u>	Uhr
Technische Abnahme am	<u>03.06.2017</u>	von	<u>07:30 Uhr</u>	bis	<u>12:30 Uhr</u>	Uhr

Zeitplan und Klasseneinteilung (gem. DMSB-Bestimmungen)

Gruppe G					
Klasse 6/7	Klasse 5	Klasse 4	Klasse 3	Klasse 2	Klasse 1
Gruppe F					
Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10	Klasse 11		
Gruppe H					
Klasse 12	Klasse 13	Klasse 14	Klasse 15		

DMSB-Reg.-Nr.: 45-2017
 genehmigt am: 06.03.2017



grober Zeitplan; ein detaillierter Zeitplan wird mit der Nennungsbestätigung bekanntgegeben:

Grober Zeitplan		
Gruppe G	Gruppe F	Gruppe H
08:30 Uhr	11:00 Uhr	14:00 Uhr

Offizieller Aushang
Ort/Zeit

Flugplatz „Hungriker Wolf“ im Tanklager schnellstmöglich nach Durchgang der Startgruppe im Bereich der Papierabnahme

Siegerehrung/Preisverleihung
Ort/Zeit

Flugplatz „Hungriker Wolf“ im Tanklager schnellstmöglich nach Durchgang der Startgruppe nach Ablauf der Protestfrist

Art. 5 Strecke und Aufgabenstellung

Alle Wettbewerbe werden auf der Slalom-Strecke Flugplatz „Hungriker Wolf“ ausgetragen.

Die Streckenlänge beträgt je Wertungslauf ca. 4400 Meter.

Es werden 2 Wertungsläufe gefahren.

Bei der Aufgabenstellung handelt es sich gemäß DMSB-Slalom-Reglement um einen:

DMSB-Rennslalom (Abstand der Wertungsaufgaben mind. 20 Meter und max. 150 Meter; Torbreite mind. 3 Meter und max. 4 Meter)

Eine Streckenskizze ist im Bereich der Abnahme ausgehängt.

Art. 6 Nenn- und Teilnahmeberechtigung

Nennschluss: 22.05.-2017 um 24:00 Uhr

Die Zahl der Teilnehmer ist auf 80 begrenzt.

Alle Fahrer müssen mind. im Besitz der Nationalen Lizenz Stufe C/C Plus sein.

Fahrer der Jahrgänge 2000-2001 mit einer gültigen Nationalen Lizenz Stufe C/C Plus sind in den DMSB Fahrzeuggruppen nicht zugelassen.

Jugendliche der Jahrgänge 2000-2001, die mind. im Besitz der Nationalen Lizenz Stufe B sind, sind grundsätzlich startberechtigt.

Art. 7 Nenngeld

EURO 80,00 ohne Veranstalterwerbung

Das Nenngeld ist auf das nachstehende Konto zu überweisen. (Dem Nennformular muss ein entsprechender Beleg beigefügt sein), und spätestens bis zum Nennungsschluss auf dem Konto des Veranstalters sein.

Kontoverbindung des Veranstalters:

Postbank Hamburg

MSC Hanseat e.V. im ADAC

Kreditinstitut

Kontoinhaber

DE67200100200000122202

PBNKDEFF

IBAN

BIC

62. ADAC MCE-Hanseaten-Slalom

Verwendungszweck

Die **Nennungsbestätigungen** werden voraussichtlich am folgendem Datum versendet: 27.05.2017

Der Nennungsbestätigung liegen folgende Unterlagen bei:

Berichtigter Zeitplan, Nennungsliste, Beschreibung der Anfahrt

Art. 8 Wettbewerbe, die während der Veranstaltung zur Durchführung kommen

Die Erfolge der Teilnehmer werden gem. den DMSB-Prädikatsbestimmungen, den Pokalausschreibungen, den ADAC-, AvD-, DMV-, ADMV-Bestimmungen gewertet für:

Deutsche Rennslalom-Meisterschaft, Norddeutscher ADAC Slalom-Cup, ADAC-Hansa-Slalom-Meisterschaft, écurie-Rennslalom-Meisterschaft, Motorsport Stadtmeisterschaft Hannover (MStH)

Slalom-Meisterschaft des ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt

DMSB-Reg.-Nr.: 45-2017

genehmigt am: 06.03.2017



Für die Sportabzeichen des ADAC, AvD, DMV und ADMV gelten deren besondere Verleihungsbestimmungen.

Art. 9 Parc-Fermé

Der Parc Fermé befindet sich im Tanklager auf dem Veranstaltungsgelände
Alle Fahrzeuge müssen im Parc Fermé abgestellt werden.

Alle Fahrzeuge dürfen vor Ablauf der Protestfrist gemäß ISG nicht entfernt werden. Sie müssen für Nachuntersuchungen zur Verfügung stehen. Ein Entfernen der Fahrzeuge vor Ablauf der Siegerehrung ist nicht zugelassen.

Art. 10 Preise

Ehrenpreise: 33 % der gestarteten Teilnehmer der Klasse, Gruppensieger, wenn mehr als eine Klasse in der Gruppe gestartet ist, der Veranstalter behält sich vor weitere Preise zu vergeben

Art. 11 Sportwarte

Rennleiter:	<u>Hermann Heitmann, Hamburg</u>	Liz.-Nr.	<u>SPA 1059188</u>
Stellvertretender Rennleiter:	<u>Uwe Radeke, Hamburg</u>	Liz.-Nr.	<u>SPA 1059572</u>
Zeitnahme:	<u>Jens Sendel, Hamburg</u>	Liz.-Nr.	<u>SPA 1120619</u>
Zeitnahme-Anwärterin	<u>Kerstin Kleinwort</u>	Liz.-Nr.	<u>SPA 1175874</u>
Zeitnahme-Anwärterin	<u>Lisa-Marie Gericke</u>	Liz.-Nr.	<u>SPA 1175760</u>
Sportkommissare:	<u>Klaus Tiedemann, Reinfeld (Obmann)</u>	Liz.-Nr.	<u>SPA 1058505</u>
	<u>Volker Tripke, Burg</u>	Liz.-Nr.	<u>SPA 1080312</u>
Techn. Kommissare:	<u>Dieter Janson, Hildesheim (Obmann)</u>	Liz.-Nr.	<u>SPA 1067182</u>
	<u>Rüdiger Engelmann, Schacht-Audorf</u>	Liz.-Nr.	<u>SPA 1043184</u>
Umweltbeauftragter:	<u>Wilfried Stüben, Hamburg</u>		

Die Sachrichter haben eigenverantwortlich zu beurteilen, ob der jeweilige Fahrer einen Fehler während des Trainings und den Wertungsläufen begangen hat.

Art. 12 Weitere Bestimmungen (ggfs. auf separatem Blatt aufführen und hier angeben „siehe Anlage“)

Es können sich mehrere Fahrzeuge auf der Strecke befinden. Auf dem Veranstaltungsgelände besteht eine Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h. Vor den Hallen A und B ist absolutes Zutritts- und Rauchverbot. Der Mindestabstand beträgt 25 Meter. Teile des Flugplatzes dürfen nicht betreten werden, den Anweisungen der Aufsichtskräfte ist unbedingt Folge zu leisten. Die Streckenbesichtigung ist mit motorisierten Fahrzeugen nicht gestattet, Zuwiderhandlungen führen zu einer Meldung an die Sportkommissare. Das Warmfahren der Reifen im Vorstartbereich und im Fahrerlager führt zum Wertungsausschluss. Mit der Unterschrift auf der Nennung stimmt der Bewerber der Veröffentlichung von bei der Veranstaltung gemachten Fotos und Videos zu.

Art. 13 Protest und Berufung

Bei Protesten und Berufung gelten das Internationale Sportgesetz der FIA, das Veranstaltungsreglement des DMSB, die Rechts- und Verfahrensordnung des DMSB sowie bei Berufungen zur FIA die Rechts- und Verfahrensordnung der FIA.

Protestkaution (DMSB):

Status National A 300,00 €

Berufungskauton (DMSB):

Status National A 1.000,00 €

(Protest- und Berufungskautonen sind mehrwertsteuerfrei)

Der Veranstalter erklärt, dass die Veranstaltung nach den Bestimmungen des ISG, des DMSB und dieser Ausschreibung durchgeführt wird. Der Veranstalter hat dafür Sorge zu tragen, dass alle vom Veranstalter eingesetzten Helfer und Beteiligte, die keiner Lizenzierung unterliegen und im Rahmen der sportlichen Organisation mit Aufgaben betraut werden, je nach Veranstaltungsstatus verpflichtet werden die Bestimmungen der FIA und des DMSB anzuerkennen und einzuhalten.

DMSB-Reg.-Nr.: 45-2017
genehmigt am: 06.03.2017

